

Liebe Freunde der Stiftung House of Encouragement

Zusammen mit allen Waisenkindern und Betreuerinnen und Betreuer im Zentrum Lesedi-Potlana wünschen wir Ihnen

ALLES GUTE UND EIN FRIEDVOLLES, GESEGNETES 2016.



Dieses Bild von Maria und den Engeln zeigt einige der kleinen Akteure kurz vor ihrem Auftritt im Weihnachtsspiel, welches die Kinder vor ca. 60 Zuschauern aufgeführt hatten. Am Tag vor den grossen Ferien Ende Jahr waren die „Pflegeeltern“ der Kinder, meistens Grossmütter, Tanten oder Nachbarn, ins Zentrum eingeladen. Die Besucher staunten über den gekonnten und fröhlichen Auftritt der Kinder und bewunderten die selbst gemachten Kostüme.

Schon Wochen vor der Aufführung hat unsere Betreuerin Maria Manganye das Weihnachtsspiel aufgeschrieben. Auch die Rollenverteilung hat sie vorgenommen und dabei soweit möglich die Wünsche der Kinder berücksichtigt. Viele Stunden gingen in die Herstellung der Kostüme und in die Vorbereitung der Bühne. Das Manuskript war so verfasst, dass die Kinder nicht zu viel vortragen mussten. Charles Kapa, der Teamleiter, hat die Weihnachtsgeschichte auf Sepedi (einheimische Sprache aus der Region) in Etappen vorgelesen. Dazu wurden die Theaterszenen gespielt und mit Weihnachtsliedern, Tanz und Gesang umrahmt. Alle Akteure waren mit grosser Begeisterung dabei.



Am nächsten Tag war der Stall wieder gefüllt.



In den letzten zwei Jahren organisierten wir jeweils zum Abschluss des Jahres einen Ausflug. Es ging zum Badeplausch in den kleinen Vergnügungspark African Island. Obwohl das ein besonderes und beliebtes Erlebnis war für die Kinder, wollten wir das Ende des Schuljahres und das Jahresende diesmal etwas anders feiern. Wir wussten, dass viele, auch ältere Kinder noch nie ein schön eingepacktes und für sie angeschriebenes Weihnachtsgeschenk erhalten hatten. Die Betreuerinnen horchten über gewisse Zeit aus und notierten, wovon einzelne Kinder träumten, wenn sie sich etwas wünschen könnten. Viele dieser persönlichen Wünsche konnten wir zur Überraschung der Kinder erfüllen.

2015 lag ein Schwerpunkt unserer Arbeit mit den Kindern aller Altersgruppen darauf, dass sie ihren Selbstwert stärken konnten. Jedes Einzelne soll lernen, dass es einzigartig ist und basierend auf diesem Wissen wachsen können. Mit grosser Freude sahen wir in diesem Jahr, wie dies bei so vielen Kindern verstärkt wurde. So passte es dieses Jahr sehr gut, dass es für jedes einzelne Kind ein individuelles, persönliches Geschenk gegeben hat. Unbeschreiblich dann die Reaktionen von gross und klein, als die Geschenke ausgepackt wurden. Momente, die nicht wiederholt werden können. Man verstand für einige Minuten das eigene Wort kaum mehr wegen dem Geschrei und Gequietsche der glücklichen Kinder, welches den Raum füllte. Herzlichen Dank den Spendern.



Ein grosses Ziel für 2016 ist das Skill Center. Wir werden ein schrittweises Vorgehen wählen und vorerst einmal mit Containern starten.

Wir haben mehrere Grundstücke identifiziert, die sich eignen würden als Standort für das Skill Center. Klar bevorzugt sind zwei Orte unweit von unserem Waisenbetreuungszentrum entfernt. Dieses Land muss allerdings zuerst umgezont werden. Für diesen Prozess haben wir jetzt die Unterstützung des lokalen „Councillors“ (Stadtrates) gewinnen können. Im Februar wird das Vorgehen mit den Behörden fortgesetzt werden.



Auch für die Finanzierung des Projektes durften wir seit dem grossen Startkapital aus dem Benefizkonzert weitere zweckbestimmte Spenden entgegennehmen. Noch fehlt Einiges, aber wir sind zuversichtlich, dass wir dieses einmalige Projekt im Township Soshanguve verwirklichen können. Die Spenden für das Bauprojekt werden in einem separaten Fonds der Stiftung geführt.

Herzlichen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung der Arbeit im Waisenbetreuungszentrum und Ihre Hilfe für das Projekt Skill Center auch 2016.

Mit freundliche Grüssen

House of Encouragement

Walter und Estelle Bosshard